STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.kla.tv
Jeden Abend ab 19.45 Uhr

HAND-EXPRESS

~ AUSGABE 43/2026 ~
FABIAN-SOCIETY
UND POLITIK

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

Der größte Teil unserer Welt wird von ein und denselben Menschen dominiert. Wie ein Oktopus mit seinen Tentakeln können sie die ganze Welt kontrollieren und der ganzen Menschheit ihre Agenda auferlegen. Die Tentakel sind in Form von Finanzwesen, Pharma, Medien usw. für jeden ersichtlich.

Vom Kopf der Krake wird in den alternativen Medien über manche Personen oder Netzwerke berichtet. Über die britische Intellektuellen-Gruppe Fabian-Society wird jedoch höchst selten berichtet. Getreu dem Logo der Fabianer, „ein Wolf im Schafspelz", möchten sie im Verborgenen schleichend Veränderungen in unserer Gesellschaft nach sozialistisch-marxistischem Vorbild durchsetzen.

Diese S&G-Ausgabe zeigt auf, wie die Fabian-Society zuerst in Großbritannien und dann in der ganzen Welt immer mehr politischen Einfluss gewann.

Die Redaktion (pg)

Die fortschreitende Überwachung der Smartphones

mag. Die britische Regierung beabsichtigt die Überwachung von Smartphones schon direkt im Betriebssystem zu integrieren. Die regierende sozialistische Labor-Party möchte eine Gesetzesinitiative starten, um sämtliche Smartphones und Tablets künftig mit einer fest integrierten und nicht entfernbaren Überwachungssoftware auszustatten. Als Scheinargument für die Politik dient die Maßnahme zur Bekämpfung von Kindesmissbrauch. Insbesondere soll die Darstellung, die Zugänglichkeit, die Speicherung und die Verbreitung von sexuellem Kindesmissbrauch im Netz verhindert werden. Ein hochemotionales Thema! Unerwähnt bleibt jedoch, dass jede Aufnahme durch die Kamera einer Analyse unterzogen und damit generell die Privatsphäre der Nutzer verletzt wird. Eine willentliche Zustimmung des Einzelnen wird verunmöglicht. Darüber hinaus würde solch ein softwaretechnischer Eingriff die Türen für noch mehr Überwachung und Kontrolle öffnen. Bereits der Schriftsteller George Orwell erschuf in seinem in den 1940er Jahren verfassten Roman „1984" eine Gesellschaft, in der die Bürger in jeder Sekunde vollständig mit Hilfe von technischen Einrichtungen überwacht werden. Hier spiegelt sich wieder, was seiner Erwartung nach, also 100 Jahre nach Gründung der Fabian-Society im Jahr 1884, Realität werden sollte. Eine von langer Hand geplante Überwachungsdiktatur, die heute nahezu allgegenwärtig ist und weiter rasant an Fahrt zunimmt. **[2]**

Quellen: **[1]** *https://www.kettner-edelmetalle.de/news/britische-schattenregierung-die-fabian-society-kontrolliert-das-vereinigte-konigreich-04-09-2025 | https://en.wikipedia.org/wiki/Fabian_Society | https://file.paparazzi.de/Ausgaben/2025/2025-05/SK.pdf* **[2]** *https://report24.news/totalueberwachung-von-smartphones-britische-sozialisten-drehen-durch/ | https://de.wikipedia.org/wiki/1984_(Roman) | https://de.wikipedia.org/wiki/Fabian_Society* **[3]** *https://file.paparazzi.de/Ausgaben/2025/2025-05/SK.pdf | https://de.wikipedia.org/wiki/Baath-Partei | https://www.fabians.org.au/mission_and_history | https://en.wikipedia.org/wiki/Fabian_Society*

Die Labour Party – ein Kind der Fabian-Society

pg. Im Jahr 1900 machte die Fabian-Society den nächsten Schritt zur schleichenden Transformation der Gesellschaft hin zum Sozialismus und gründete die sozialistische Labour Party. Das Gründungspamphlet der Partei stammte von dem Fabian-Mitglied und Hochgradfreimaurer George Bernard Shaw, der die ehemalige Sowjetunion seinerzeit als „Union fabianischer Republiken" und Lenin als „größten Staatsmann Europas" bezeichnete. Auf ihrer eigenen Webseite geben sie bekannt, dass jeder Labour-Premierminister ein Fabianer war. Der britische Ex-Vermögensverwalter Peter Lawery ging sogar so weit zu sagen: „Jeder erfahrene Minister im Kabinett und praktisch jeder führende Labour-Politiker der letzten Jahre war Mitglied dieser Organisation." Diese Aussagen sollten jeden demokratisch gesinnten Bürger alarmieren, wenn eine einzige Organisation in der Lage ist, systematisch die Spitzenpositionen einer Regierungspartei zu besetzen. Betrachtet man die britische Gesellschaftsentwicklung in den letzten Jahrzehnten, offenbart sich ein beunruhigendes Muster. So wurde z.B. die traditionelle Familie als gesellschaftliche Grundeinheit gezielt geschwächt. Religiöse Werte wurden systematisch im Stil der klassischen kommunistischen Strategie zurückgedrängt. **[1]**

Fabianische Unterwanderung in politischen Parteien weltweit

pg. Auch außerhalb von Großbritannien wurden politische Parteien durch die Fabian Society gegründet oder Mitglieder in bestehende Parteien etabliert. Ein österreichischer Ableger der Fabianer führte zur Gründung der Sozialpolitischen Partei in Wien. Im Nahen Osten wurde unter den Theorien der Fabian Gesellschaft in den Ländern Syrien und im Irak die *Baath-Partei* gegründet. Die *Baath-Partei* prägte im Irak 35 Jahre und in Syrien 61 Jahre die vorherrschende Staatsideologie. Weiteren Einfluss haben die Fabianer auf Labour in Australien, Labour in Neuseeland und die *New Democratic Party* in Kanada. In Indien, Nigeria, Pakistan und Singapur fanden Mitglieder von ihnen den Einzug in Parlamente auf Staatsebene. Die Entwicklung, wie wir sie in Großbritannien und in anderen Ländern sehen, war das Ergebnis einer jahrzehntelangen ideologischen Arbeit. Die Fabianer haben ihre Position stets geduldig ausgebaut, während die Öffentlichkeit ahnungslos blieb. Die Strategie der langsamen Unterwanderung erwies sich wirksamer und effektiver als eine offene Revolution. **[3]**

Auch in Deutschland finden sich Fabianische Strategien

pg. Eduard Bernstein bereitete 1875 zusammen mit August Bebel und Wilhelm Liebknecht den Einigungsparteitag der Sozialistischen Arbeiterpartei und dem Allgemeinen Arbeiterverein in Gotha vor. Auf diesem Parteitag wurden die beiden Parteien zur Sozialistischen Arbeiterpartei zusammengeschlossen, die dann später zur SPD umbenannt wurde.

Fortsetzung Seite 2

Virenwarnung! *Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!*

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter! Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an **SuG@infopool.info**

Fortsetzung von Seite 1

Aufgrund der Bismarck'schen Sozialistengesetze, die Aktivitäten der Sozialdemokratie außerhalb des Parlaments verbot, arbeitete Bernstein als Privatsekretär in der Schweiz. 1888 wurde er auf preußisches Betreiben aus der Schweiz ausgewiesen und lebte danach in London, wo er mit der Fabian-Society direkt in Kontakt kam. Von ihnen bekam er die Idee, wie der Kapitalismus „Schritt für Schritt" durch Reformstrategie anstelle von Revolutionen überwunden und der Sozialismus salonfähig gemacht werden kann. Dieses Prinzip der Überwindung machte sich Bernstein von nun an zu eigen. Innerhalb des sozialistischen Lagers gab es für ihn zuerst viel Gegenwind. Erst 1921 wurde diese Strategie von der SPD aufgegriffen und im *Görlizer Programm* ausgearbeitet. **[4]**

Die Neue Weltordnung nach H.G. Wells

pg. Der 33° Freimaurer H.G. Wells war ein Fabian-Mitglied der ersten Stunde. Er verfasste die gesellschaftspolitische Abhandlung „Die offene Verschwörung: Entwürfe für eine Weltrevolution" Ende der 1920er Jahre. Mit diesem Buch wollte er seine Sicht auf eine transformative globale Bewegung aufzeigen, um die Menschheit durch Wissenschaft und ein neu definiertes Verständnis von Religion und Pflicht zu vereinen. Er plädiert für eine Weltregierung, die von Intellektuellen geführt wird und sich an wissenschaftlichen Erkenntnissen orientiert. Die Vision des Buches sollte die Notwendigkeit und mögliche Umsetzung einer neuen Weltordnung aufzeigen, die nationale Grenzen und kollektive Traditionen überwindet. Heute ist klar ersichtlich, dass es sich hier nicht um reine Visionen handelte, sondern dass man auch äußerst gewillt war, diese Blaupause genau umzusetzen. Im Jahr 1934 besuchte Wells persönlich seine einflussreichen Freimaurerbrüder Franklin D. Roosevelt in den Vereinigten Staaten und Josef Stalin in Moskau. Nach dem Treffen mit Roosevelt erklärte Wells, dass „die Vereinigten Staaten das effektivst-übertragende mögliche Instrument für das Kommen der Neuen Weltordnung seien." Die von Wells vorgestellte Weltordnung hatte nichts mit einer freiheitlichen Lebensweise gemeinsam. Er plädierte für eine Diktatur, in der die Menschen kontrolliert und zum Gehorsam gegenüber dem Staat erzogen werden. Von der Rassen-Eugenik war er so sehr überzeugt, dass nach seinen Vorstellungen „minderwertige Rassen" sowie „nutzlose Esser" getötet werden müssen. **[7]**

Grundlage des Völkerbundes entstammt fabianischem Vordenker

pg. Auch in der internationalen Politik wirken die Fabianer im Hintergrund mit. So geht nach dem US-Historiker Henry R. Winkler die Gründung des Völkerbundes während der Pariser Friedenskonferenz 1919 auf die Ideen des Fabianers Leonard Woolf zurück. Dieser brachte 1916, also mitten im 1. Weltkrieg, sein Buch „International Government" heraus. Darin sprach er sich für eine überstaatliche Institution aus, die zum einen Kriege verhindern, zum anderen aber auch eine weltweite Koordination in der Wirtschaftspolitik schaffen sollte. Dabei dachte er auch schon an ein System zur Kontrolle der öffentlichen Gesundheit nach. Die hier vertretenen Ideen wurden dann praktisch unverändert zur Grundlage der britischen Politik bei der Gründung des Völkerbundes, dem Vorläufer der Vereinten Nationen. Auch die US-amerikanische Delegation wurde von Woolfs Buch inspiriert. Somit kamen Ideen aus der Mitte der Fabianer zur Umsetzung, ohne dass die breite Öffentlichkeit davon Notiz nahm, wer genau die Grundlagen dafür vorbereitet hatte. **[5]**

Komitee der 300 und seine Verflechtungen

mag. Ivo Sasek, der Gründer der Anti-Zensur-Konferenz, legte in der 22. AZK die Zusammenhänge der Freimaurerei dar. Demnach präsentiert das *Komitee der 300* nach dem *Rat der 3* und dem *Rat der 33* die vierthöchste Stufe der Freimaurerei. Der Vorsitz des *Komitees der 300* ist das jeweilige Oberhaupt des britischen Königshauses. Hier tummeln sich der Schwarze Adel, die reichsten Familien der westlichen Welt, die bekanntlich schon seit Jahrhunderten gerne ihre Regierungen kontrollieren. Zahlreiche Unterorganisationen, wie der *Club of Rome*, der *German Marshall Fund, Anti-Defamation League, Bilderberger, Council on Foreign Relations, Trilateral Commission* und natürlich die *Fabian-Society*, sind integriert und werden von diesen Familien gelenkt. Das *Komitee der 300* wirkte in ihrem Sinne beispielsweise auf die Präsidentschaft des US- Präsidenten Reagan ein, indem sie jede wichtige Position in der Reagan-Regierung mit Fabianern besetzte, die von der Think-Tank Organisation *Heritage Foundation* empfohlen worden waren. Stuart Butler von der Heritage Foundation berichtet, dass sie rechte Ideen nutzen würden, um den Vereinigten Staaten linke radikale Prinzipien aufzuzwingen. Das zeigt, dass unsere Regierungen letztlich nur aus Marionetten bestehen, die von einer unsichtbaren Klasse im Hintergrund gelenkt werden. **[6]**

Schlusspunkt •

Die schleichende Unterwanderung unserer Gesellschaft mit den „Werten" der Fabianer konnte bis jetzt nur gelingen, weil wir diese Bewegung nicht im Fokus hatten und deshalb auch nicht bemerkten, wie sie im Verborgenen wirkt. Einzelne Mitglieder fielen zwar immer wieder mal auf, aber die Organisation selbst konnte stets unerkannt ihre Ziele verfolgen. Wenn die Ideen der Fabianer immer mehr ins Licht der Öffentlichkeit geraten, wird es für sie schwieriger, ihre Agenda zum Ziel zu bringen. Geben Sie diese Ausgabe daher gerne an Freunde und Bekannte weiter und ermuntern sie dazu, dieses Wissen ebenso weiter zu geben!

Die Redaktion (pg)

***Quellen*: [4]** *https://de.wikipedia.org/wiki/Eduard_Bernstein | https://www.spiegel.de/geschichte/verkannter-vordenker-a-946432.html | https://library.fes.de/prodok/fa-24494.pdf* **[5]** *www.telepolis.de/features/Revolution-von-oben-Die-Fabian-Society-und-die-Ideen-hinter-der-grossen-Transformation-9314858.html?seite=all | https://de.wikipedia.org/wiki/Leonard_Sidney_Woolf | https://de.wikipedia.org/wiki/Pariser_Friedenskonferenz_1919* **[6]** *https://www.kla.tv/AZK22 | www.cia.gov/library/abbottabad-compound/4A/4A92FD2FB4DAE3F773DB0B7742CF0F65_Coleman.-.CONSPIRATORS.HIERARCHY.-.THE.STORY.OF.THE.COMMITTEE.OF.300.R.pdf* **[7]** *https://www.gutenberg.org/cache/epub/75786/pg75786-images.html | https://viefag.wordpress.com/2013/09/17/h-g-wells-prophet-der-neuen-weltordnung/ | Buchreihe: Johannes Rothkreuz - Superlogen regieren*

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk"? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: *24.10.26*
S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:
Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.
Redaktionsadresse:
Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen:
ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT, LET– weitere auf Anfrage

Abonnentenservice: www.s-und-g.info
Deutschland: SuG, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

www.anti-zensur.info | www.kla.tv | www.panorama-film.ch | www.stimmvereinigung.org | Die freie Enzyklopädie der Gegenstimmen www.vetopedia.org | www.sasek.tv